

**Anregung/Antrag Nr. A-M/0004/2006
der CDU-Fraktion
in der Bezirksvertretung Münster-Mitte
vom 21.03.2006**

CDU-Fraktion in der BV-Mitte

Lärmschutz im Zuge des Ausbaus der Umgehungsstraße

Münster, den 20.03.2006

Die Verwaltung wird aufgefordert, im Zuge des Ausbaus der Umgehungsstraße B 51 und ihrer Verlängerung als B 481 n dafür zu sorgen, dass auch die Bewohner von Mauritz angemessen gegen Verkehrslärm geschützt werden.

Begründung:

Die gegenwärtige Planung sieht vor, dass die Straße zwar im Süden in Troglage gebaut wird, etwas nördlich des Pleistermühlenweges bis zur Wareндorfer Straße aber ebenerdig. Als Lärmschutz für St. Mauritz ist daher auf der Ostseite ein Lärmschutzwall vorgesehen, nicht dagegen auf der Westseite. Im Zuge der Baumaßnahme und der Verbreiterung des Kanals werden auch die Waldstücke entfernt, die zurzeit den Verkehrslärm dämpfen. Gleichzeitig wird erwartet, dass der Verkehr auf der Umgehungsstraße stark zunehmen wird. Es besteht daher die Gefahr, dass die Bewohner von Mauritz und Teilen von Maikotten in Zukunft durch den Verkehrslärm unangemessen stark belastet werden, wenn die gegenwärtige Planung nicht verbessert wird.

Speker
v. Ungern-Sternberg
Brüning
Bleckmann
Gericke
Peitz
Dr. Wiengarn